

World
NEWS
Gods heart for the lost



- **TSCHECHIEN**
GEFÄNGNISEINSATZ

- **RUMÄNIEN**
GEFÄNGNISVERSAMLUNGEN



WER BIST DU, HERR?

APG. 9,5



Vorwort

Apostelgeschichte 9,3-7; 13; 17-18: „Als er (Saulus) aber hinzog, begab es sich, dass er sich Damaskus näherte; und plötzlich umstrahlte ihn ein Licht vom Himmel. Und er fiel auf die Erde und hörte eine Stimme, die zu ihm sprach: Saul! Saul! Warum verfolgst du mich? Er aber sagte: Wer bist du, Herr? Der Herr aber sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst. Es wird dir schwer werden, gegen den Stachel auszuschlagen! Da sprach er mit Zittern und Schrecken: Herr, was willst du, dass ich tun soll? Und der Herr antwortete ihm: Steh auf und geh in die Stadt hinein, so wird man dir sagen, was du tun sollst! Die Männer aber, die mit ihm reisten, standen sprachlos da, denn sie hörten zwar die Stimme, sahen aber niemand.“ ... Vers 13: „Da antwortete Ananias: Herr, ich habe von vielen über diesen Mann gehört, wieviel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem zugefügt hat.“ ... Verse 17-18: „Da ging Ananias hin und trat in das Haus; und er legte ihm die Hände auf und sprach: Bruder Saul, der Herr hat mich gesandt, Jesus, der dir erschienen ist auf der Straße, die du herkamst, damit du wieder sehend wirst und erfüllt wirst mit dem heiligen Geist! Und sogleich fiel es wie Schuppen von seinen Augen, und er konnte augenblicklich wieder sehen und stand auf und ließ sich taufen.“

Wir kennen diese Geschichte in der Bibel! Die dramatische Bekehrung des Saulus zum Paulus. Und jeder einzelne von uns hatte auch selbst seine eigene Begegnung mit Jesus und manch dramatische Bekehrung! Was mich in diesem Vers sehr beeindruckt, ist, dass Saulus sofort weiß, wer mit ihm spricht. Er ist von diesem Licht umstrahlt und ist so geblendet, dass er nicht mehr sehen kann. Aber er weiß sofort, dass dies der Herr ist! Beeindruckend ist auch Saulus Geschichte. Er hatte die Christen verfolgt, sein Hauptziel war es, so viele wie mög-

lich ins Gefängnis zu bringen, und er war involviert bei der Tötung von Stephanus. Er war also ganz sicher nicht offen dafür, Jesus zu begegnen. Aber Jesus kommt einfach und fragt ihn: Warum verfolgst du mich? Er hat nicht gefragt: „Warum verfolgst du die Christen? Nein, Jesus nimmt die Verfolgung sehr persönlich! Er fragt: Warum verfolgst du mich? Und Angst und Furcht kamen über Saulus! Später, wenn du weiterliest, sehen wir, wie Ananias Gott gehorsam ist, zu Saulus geht und für ihn betet. Ananias hätte viele gute Gründe gehabt, nicht zu Saulus zu gehen. Das war keine einfache Aufgabe. Es hätte ja auch ein Hinterhalt sein können und er hätte mit seinem Leben dafür bezahlt. Aber Ananias kannte die Stimme Gottes! Er wusste genau, wer zu ihm sprach, und war gehorsam. Und genau das ist der Schlüssel zum Erfolg. Jesus weiß mehr als wir. Er ist größer! Und trotzdem gebraucht Er uns und spricht mit uns darüber, was wir machen sollen. Manchmal verstehen wir es überhaupt nicht, was Gott von uns will. Es ergibt in unseren Augen wenig oder überhaupt keinen Sinn. Aber glaube mir, Jesus weiß, was Er tut. Ich persönlich habe mich entschieden, der Stimme Gottes zu gehorchen. Mehr als meinem eigenen Verstand! Jesus weiß ganz genau, was Menschen gerade brauchen. Wir können nicht in das Herz oder hinter die Fassade von Menschen in unserem Umfeld schauen. Aber Jesus kann es! Wie immer möchte ich dich mit diesen Zeilen ermutigen! Fang an und trainiere, Gottes Stimme mehr und mehr zu erkennen. Mach einfach, was ER möchte. Nicht alles ergibt sofort einen Sinn für dich! Aber was am Ende zählt, ist das Ergebnis! Niemand hätte gedacht, dass aus Saulus Paulus wird! Also wage es und lass zu, dass Jesus zu dir spricht und durch dich wirken darf!

GEFÄNGNISEINSATZ TSCHECHIEN



Hochsicherheitsgefängnis Tschechien

Am Pfingstwochenende waren wir in Wien, um am Sonntag in der Gemeinde NEWLIFE International Church, Pst. Hubertus & Gerit Brunner zu predigen.

Montagmorgen flogen wir dann nach Prag. Sofort nach der Ankunft ging es in ein Männergefängnis, ca. 40 Minuten von Prag entfernt. Mein Fahrer, der auch im Gefängnis Gitarre spielt und ein paar Lieder singt, und meine Übersetzerin warteten schon auf mich.

In Tschechien ist die Anzahl der Häftlinge in den Versammlungen nicht so groß wie beispielsweise in Südafrika oder in Manila. Und vielleicht denkst du, es wäre besser, nur riesige Gefängnisse zu besuchen, da dort einfach mehr Menschen zusammenkommen. Aber Jesus sieht jeden einzelnen und jeder ist kostbar. Daher werde ich auch nicht müde, nach Tschechien, Slowenien, Rumänien und Ungarn zu reisen. Jeder hat es verdient, das Evangelium zu hören und eine zweite Chance im Leben zu bekommen. Nur, wenn ein Mensch von neuem geboren ist und Jesus in sein Leben eingeladen hat, kann er ein neues Leben beginnen.

2. Korinther 5,17: Darum: ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!

Und nur Jesus kann uns dieses neue Leben geben!

Auch hier war es wie immer, wenn du von Jesus erzählst. Jedes Mal laden zwischen 80 und 100 % der Häftlinge Jesus in ihr Leben ein! Ich sage immer, wer Jesus aufnehmen möchte, solle seine Hand heben. Manche Menschen kritisieren mich, weil man nicht errettet wird, nur wenn man die Hand hebt! Ja, natürlich wirst du nicht errettet, weil du deine Hand hebst. Aber, ohne Handlung passiert gar nichts. Jesus kommt nicht einfach automatisch, du musst das schon wollen. Und die beste Weise, das anzuzeigen, ist eben, wenn du deine Hand hebst. Sünder haben überhaupt kein Problem zu sündigen, und sie schämen sich auch nicht dafür. Aber die Hand zu heben - du müsstest ja nicht so radikal sein! Wenn du erst einmal so wie ich 45 Jahre Erfahrung hinter dir hast und gesehen hast, wie viele Tausende Menschen in den schrecklichsten und hoffnungslosesten Situationen Jesus in ihr Herz eingeladen haben, dann können wir weiterreden. Wenn ich sehe, wie finstere oder auch leere Augen zu leuchten beginnen, dann weiß ich, dass dies nur Jesus tun kann. Also werde ich weiterhin so vorgehen!

Dienstag starteten wir zu Mittag und nach einer längeren Fahrt kamen wir zu einem Hochsicherheitsgefängnis. Der Gefängnisdirektor hatte mein Buch gelesen und wir waren eingeladen, zuvor in sein Büro zu kommen. Das beeindruckt mich nicht, aber natürlich sind wir gerne hingegangen. Danach sprach ich zu einer



Gefängniseinsatz Tschechien

Gruppe Männer, die alle lebenslänglich im Gefängnis sind. Und in Tschechien bedeutet lebenslänglich wirklich, bist du stirbst. Es war eine sehr angespannte Atmosphäre! Diese Männer haben überhaupt keine Hoffnung, sie sind noch am Leben, jedoch ohne irgendeine Zukunft. Nach ein paar Minuten sah ich mit eigenen Augen, wie in ihre leeren Augen ein bisschen Hoffnung aufflackerte. Am Ende haben viele eine Entscheidung für Jesus getroffen. Ich bin Gott sehr dankbar, dass er mich gebrauchen kann, Menschen zu Jesus zu führen! In beiden Gefängnissen bekamen die Häftlinge meine Bücher in tschechischer Sprache, „Handlanger der Unterwelt“, „Genug ist genug“ und ein Neues Testament mit den Psalmen in tschechischer Sprache. Und ich sage dir, alle waren sehr glücklich über diese Geschenke!

Mittwoch dann das letzte Gefängnis für dieses Mal. Ich hatte einen Freund aus Norwegen mit dabei. Er ist

Pastor in Norwegen und war sehr glücklich, mit mir in ein Gefängnis in Tschechien zu gehen. Wir waren beide sehr ermutigt zu sehen, wie die Häftlinge auf das Wort Gottes reagierten. Am Ende gaben viele ihr Leben Jesus und auch hier bekamen alle meine Bücher und ein Neues Testament.

Wir haben bereits Pläne für später in diesem Jahr für **Mitte August** gemacht, wo wir in der **Umgebung von Brno in Gefängnissen** arbeiten werden. Und Anfang **Oktober** komme ich dann noch einmal nach **Tschechien**.

Seit mehr als 23 Jahren hat Gott mir diese Türen in Tschechien geöffnet und Er hat nicht gesagt, dass ich damit aufhören soll. Also mache ich einfach weiter und reise ein paar Mal jedes Jahr nach Tschechien! Und ich freue mich jedes Mal darauf!

zugestellt durch post.at

Ein Treffen mit Jesus verändert dein Leben!

Jan Eriksen wurde 1947 in Bergen, Norwegen geboren. Er führte ein Leben wie in einem Actionmovie. Als ehemaliger Zuhälter und Dealer kam er mit der bitteren Realität einer Welt voll von Gewalt, Mord, Vergewaltung und Prostitution in Berührung. Er erlebte alles an Sex, Drogen und Rock'n Roll, was ein junger Mann nur konsumieren kann. Gewalt war sein Markenzeichen, Pistolen, Messer und zwei starke Fäuste sein Werkzeug. Er schwamm im Geld und hatte die besten Autos, Klamotten und Drogen, was die Welt anbieten konnte. Viele seiner Freunde aus der Unterwelt hatten nicht so viel Glück wie er. Selbstmord, Mord und Überdosis von Drogen raubten das Leben von etlichen seiner Freunde und Prostituierten. Vor 45 Jahren rettete Gott ihn direkt aus dieser Hölle, stellte ihn wieder her und heilte ihn. Heute wird er weltweit als Sprecher in großen Konferenzen, Kirchen verschiedenster Konfessionen und Denominationen, Gefängnissen, Schulen und Krankenhäusern eingeladen. Jan ist mit Barbara verheiratet und gemeinsam leben sie schon seit über 25 Jahren in Neukirchen.



Vielleicht suchen auch Sie Veränderung in Ihrem Leben? Hoffungslosigkeit, Süchte, Kriminalität, Ängste und Krankheit - gibt es einen Ausweg?

Jeder ist herzlich willkommen!

Mitwoch 25. Okt. + 29. Nov. 2023

19.00 - 20.30 Uhr

Gasthaus Böckhiasl Neukirchen/Vöckla

Gebet für Kranke und gute Gemeinschaft!

Veranstalter: Jan und Barbara Eriksen

www.streetministries.at

**Eintritt
frei!**

ÖSTERREICH - NEUKIRCHEN/VÖCKLA

Wir haben uns entschlossen, in unserem Ort, wo wir in Österreich leben, ein paar Versammlungen abzuhalten. Wir leben dort und auch diese Menschen in unserem näheren Umfeld liegen uns am Herzen. So haben wir in einem öffentlichen Gasthaus einen Seminarraum gebucht, wo wir ein paar Versammlungen abhalten. Wenn Gott dir etwas zeigt, dann zieht Er auch die Menschen zu sich. Wir hat-

ten in diesem Frühling bereits zwei Versammlungen und sind begeistert zu sehen, wie Nachbarn, Freunde, die wir kennen, auch Leute, die wir nicht kennen, zu Jesus finden. Viele haben auch die Einladung angenommen, dass wir für Heilung für sie beten. Wir haben schon zwei weitere Termine für den Herbst ausgemacht und sind gespannt, was Gott noch alles in unserem Ort machen will.

Ermutigung

Ende Mai waren meine Frau und ich in einer Gemeinde in Wien. Es war recht voll und ich predigte eine Botschaft, die Gott mir eben aufs Herz gelegt hatte. Am Ende der Versammlung kamen sehr viele Leute nach vorne, um Jesus in ihr Herz einzuladen. Auch haben wir dann noch für viele Menschen für Heilung gebetet. Und wir waren sehr glücklich mit diesem Sonntag.

Nach dem Gottesdienst kam die Frau des Pastors zu uns und fragte, ob sie uns etwas erzählen dürfe. Natürlich waren wir gespannt, was sie uns sagen wollte.

Sie erzählte uns, dass sie vor genau 25 Jahren in einem Gottesdienst in einer anderen Stadt von einer Freundin in den Gottesdienst mitgenommen wurde. Der Sprecher an diesem Sonntag war ich gewesen. Sie lud Jesus in ihr Leben ein. Und heute in Wien, 25 Jahre später, war ich wieder der Sprecher, eben jetzt in der Gemeinde, wo sie und ihr Mann die Pastoren sind. Die erste junge Frau, die an diesem Sonntag aufgezeigt hatte, um Jesus in ihr Leben einzuladen, war die Tochter der Freundin, die sie vor 25 Jahren in eine Gemeinde mitgenommen hatte!

Uns gefällt diese Geschichte! Ich möchte dich ermutigen, werde nicht müde, Menschen von Jesus zu erzählen, für sie zu beten und sie auch in eine Gemeinde mitzunehmen. Wir sehen oftmals nur das Jetzt! Aber Jesus sieht das gesamte Bild! Wenn ihre Freundin sie damals nicht mitgenommen hätte, gäbe es vielleicht, diese Gemeinde heute nicht, wo ihre Tochter errettet wurde. Denk einmal darüber nach, welche Auswirkungen es haben kann, wenn du Menschen zu Jesus bringst!



RUMÄNIEN

Vom 5. – 8. Juni war ich dann auch wieder in Bukarest in Rumänien. Auch hier hatten wir wieder gute Gefängnisversammlungen. In Rumänien arbeiten wir mit der christlichen Polizei- Vereinigung zusammen. Auch hier brachten wir wieder mein Buch, „Handlanger der Unterwelt“ und das Neue Testament in rumänischer Sprache mit. Ebenso bringen wir Zahnpasta, Seife, Schokolade, Briefmarken und Papier in die rumänischen Gefängnisse. Und wie jedes Mal, wenn ich von Jesus erzähle, laden fast alle Häftlinge Jesus in ihr Leben ein. Auch hier haben wir schon unseren nächsten Einsatz geplant, für Mitte September.

NORWEGEN

Mitte Juni flogen meine Frau und ich nach Bergen in Norwegen. Ich bin immer begeistert, wenn ich in meinem Heimatland predigen darf. Das ist etwas ganz Besonderes für uns. Ich predigte in einer Gemeinde in Sötra in der Nähe von Bergen und sprach auf der Konferenz in Norge I Dag in Bildøy. Und wie immer ist es schön, viele Leute zu treffen, die man kennt und fast ein Jahr nicht gesehen hat.



TERMINE 2023

- 7. - 11. September
- 17. - 20. September
- 22. Sept. - 5. Okt.
- 9. - 12. Oktober
- 15. Oktober
- 19. - 23. Oktober
- 25. Oktober**
- 28. Oktober
- 8. - 12. November
- 19. November
- 26. November
- 29. November**

- Schweiz**, Gospel Center Brugg, Pst. Michael & Sharon Merkt
- Rumänien**, Bukarest, Gefängnisversammlungen
- Philippinen**, Manila, Gefängnis-Großevangelisation
- Tschechien**, Gefängnisevangelisation
- Österreich**, Freie Christengemeinde Gallneukirchen
- Norwegen**, Konferenz Oslo
- „Ein Treffen mit Jesus“, Gasthaus Böckhial, Neukirchen/V.
- Freie Christengemeinde Wels, Heilungsseminar
- Deutschland**, Hamburg, Lebendiges Wort, Pst. Michael & Kandra Tamme
- Österreich**, Freie Christengemeinde Wels, Pst. Fred Lambert
- Deutschland**, Freilassing, Baptistengemeinde, Pst. Peter & Lily Lutz
- Österreich**, „Ein Treffen mit Jesus“, Gasthaus Böckhial, Neukirchen/V.

Alle diese Gemeinden, in denen wir Versammlungen haben, unterstützen uns dabei, diese Missionseinsätze durchzuführen.



Find us on
facebook

www.streetministries.at



Bankverbindungen

ÖSTERREICH Kontoinhaber: Street Ministries International BAWAG Salzburg
BIC: BAWAATWW, **IBAN:** AT 5314000571 10339234
DEUTSCHLAND Kontoinhaber: Street Ministries International
 Sparkasse Berchtesgarden Land/Street Ministries,
IBAN: DE60 7105 0000 0000 6093 96 **BIC:** BYLADEM1BGL

Jan und Barbara Eriksen
 POSTFACH 9, A-4840 Vöcklabruck
 Handy +43(0)664 / 2429 411
 E-mail: jberiksen.stm@aon.at
www.streetministries.at



Street Ministries International - Hilfe für Menschen in Not
 gemeinnütziger anerkannter Verein
 Vereinsregisterzahl: ZVR 447358305



Meisterbetrieb HÖLL

Trockenausbau-
Stuckateur - und
Vollwärmeschutz
ARBEITEN

5071 Wals-Siezenheim, Remisenweg 6
Tel.: 0680/3270858
E-mail: office@meisterbetrieb-hoell.at



MAKE UP-ARTIST
ERNÄHRUNGSBERATUNG
CHANOINE NOBUSAN STUDIO

Anna Wiesinger
Hundshamerstraße 19
4611 Buchkirchen
0676/3450085

WimbergerHaus
www.wimberger-haus.at



4291 Lasberg, Walchshof 51
Tel. 07942/74366-0

Rhema  Austria
**BIBEL
TRAININGSZENTRUM**

Berufsbegleitend
& flexibel!

**Jetzt auch
in Wien!**

www.rhema-austria.org

WIL *Welt in Liebe*

GEBETSGRUPPE - 4240 Freistadt, Am Berg 4
Öffentlicher Gebetstag, jeden Do, 10h - 20h

Jeder JEDERZEIT herzlich willkommen
im Gebetsraum „Der Gute Hirte“

0676/73822561 oder 0676/7943767



wil@wilt.at



- bad & wellness
- brunnenbau
- sanitär

- heizung & erdwärme
- lüftung & klima
- alternativenergie

4872 Neukirchen/Vöckla, Hauptstraße 25
tel. 07682/7050 office@mayer-installationstechnik.at

...Innovative Haustechnik!

**FRANZ
HAIDER** GmbH & Co. KG

HEIZUNG - BAD - SOLAR

4271 St. Oswald/Fr. • Am Anger 28
Tel.: 07945/7887 • Fax: 07945/7887-4
office@haider-ihf.at • www.haider-ihf.at



Reinigungssysteme - Hauptstr. 10, 4611 Buchkirchen, Mobil 0676 76 45 564
www.cleanworld-austria.at Wiesinger Andreas



www.k-appartements.at
Reinhard und Birgit Kurzamann
6754 Klösterle am Arlberg



REPARATUREN ALLER MARKEN
OLDTIMER RESTAURATION
US-CAR REPARATUREN
KFZ-RECHERTUNGEN
SMART-REPAIR
LACKIERARBEITEN
KAROSSIERARBEITEN
KFZ-TEILVERKAUF
SERVICE
TUNING
REIFENMONTAGE
SCHEIBENTÖNUNG
SCHEIBENREPARATUREN
SCHLÜSSELANWERTUNG



Auto Rester

Karosseriemeisterbetrieb
Service & Reparatur aller Marken
KFZ & Ersatzteilhandel
24h Abschleppdienst
Berg 3, 4141 Pfarrkirchen
07285 / 24 625-1